



BERICHT ZUR STRUKTURQUALITÄT

**Kolpinghaus „Gemeinsam leben“ Wien-Leopoldstadt
Kolping Altenpflege Wien-Leopoldstadt GmbH**

22.06.2023

Inhalt

1. Das Haus.....	4
2. Heimgröße und Zimmergröße.....	5
3. Standort und Umgebung.....	6
4. Infrastruktur.....	6
5. Personal.....	6
6. Ärztliche Versorgung.....	7
7. Besuchsregelung.....	8

Zielsetzung des Berichtes zur Strukturqualität

Der Bericht zur Strukturqualität ist integrativer Bestandteil des Zertifizierungsberichtes und wird vom Haus selbst erstellt.

Grundlage für den Bericht zur Strukturqualität ist die „Vereinbarung gemäß Art.15a B-VG 1993 über gemeinsame Maßnahmen des Bundes und der Länder für pflegebedürftige Personen“, Anhang A „Qualitätskriterien für Heime“.

Der Bericht ermöglicht der interessierten Öffentlichkeit einen detaillierten Blick auf die Strukturdaten des Hauses und zeigt auf, welche strukturellen Gegebenheiten vor Ort den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der in der Umgebung lebenden Bevölkerung zur Verfügung stehen und genutzt werden können.

1. Das Haus

Name des Hauses	Kolpinghaus „Gemeinsam leben“ Wien-Leopoldstadt
Homepage	www.gemeinsam-leben.at/wien-leopoldstadt
Adresse	1020 Wien, Engerthstraße 214
Telefonnummer	01/34770
E-Mail	office2@gemeinsam-leben.at

Rechtsträger des Alten- und Pflegeheims	Kolping Österreich
--	--------------------

	Gesamtplätze	Davon Plätze mit Vertrag mit dem Land	Anzahl Bewohner:innen zum Stichtag
Kapazität	206	206	203

Allgemeine Daten zu den Bewohnerinnen und Bewohnern

Im Haus leben zum Stichtag 27.04.2023 **122** Bewohnerinnen und **81** Bewohner.

Einzugsalter im Durchschnitt: **82**

Durchschnittsalter der Bewohner:innen: **83**

Kolping Österreich, der Trägerverein des Hauses, ist ein anerkannter und erfolgreicher katholischer Sozialverband mit fast 160 Jahren Erfahrung im Bereich des Wohnens in Gemeinschaft. Basierend auf diesen Erfahrungen hat Kolping Österreich ein generationenübergreifendes Altenbetreuungskonzept verwirklicht, das die Synergien, die sich aus dem Zusammenleben unterschiedlicher Generationen ergeben, nutzt.

2003 wurde die Kolpinghaus für betreutes Wohnen GmbH in Wien-Favoriten und 2011 die Kolping Altenpflege Wien-Leopoldstadt GmbH eröffnet. Beide verkörpern die Vision des im Jänner 2015 verstorbenen Gründers und ehemaligen Bundespräsidenten von Kolping Österreich, Herrn Prof. Ludwig Zack. Ziel ist es, ein offenes und generationenverbindendes Haus zu schaffen und dem Grundgedanken der immer stärker werdenden sozialen Einsamkeit und der konkreten Pflegebedürftigkeit alter Menschen Rechnung zu tragen.

Hinter dem Titel „Gemeinsam leben“ steckt nicht nur die Philosophie eines guten Miteinanders der Bewohner:innen untereinander sowie zwischen Bewohner:in und Betreuungsteam. Es steht vielmehr für die Verbindung zweier Generationen, da im Haus auch alleinerziehende Mütter mit ihren Kindern wohnhaft sind.

Das Kolpinghaus „Gemeinsam leben“ Wien-Leopoldstadt bietet Lebensraum für folgende Zielgruppen an:

- 194 Plätze für pflegebedürftige Menschen in Ein- oder Zweipersonenzimmern. Das zu Grunde liegende Pflegekonzept basiert auf dem Bedürfnispflegeteilmodell nach Monika Krohwinkel in Kombination mit dem Pflegesystem der Gruppenpflege mit Bezugspflegeaspekt.
- 12 Appartements (zehn Einzelappartements und zwei Doppelappartements) für Allgemeines Wohnen mit Betreuungs- und Pflegeleistung (= Betreutes Wohnen); Ressourcen für die notwendigen Pflegeleistungen gewährleistet das für diesen Bereich ausschließlich tätige Pflegepersonal.
- 15 Wohnungen für alleinerziehende Mütter und deren Kinder; diesen Bereich begleiten Sozialarbeiter:innen.

Die Mitarbeiter:innen des Bereiches „Lebensqualität“ haben sich zur Aufgabe gemacht, den Bewohnerinnen und Bewohnern den Alltag im neuen Zuhause so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Dazu zählen viele Veranstaltungen, Feste im Jahreskreis und Gruppenaktivitäten sowie eine auf individuelle Bedürfnisse abgestimmte Betreuung. Neben den täglichen Aktivgruppen gibt es Konzerte, Liedernachmittage, Lesungen, Tanzveranstaltungen und tiergestützte Angebote.

2. Heimgröße und Zimmergröße

Heimgröße	Das Haus verfügt über rund 16.671 m ² Nutzfläche, welche sich auf zwei Kellergeschoße inkl. Garage, ein Erdgeschoß und sechs Stockwerke verteilen. Ein- und Zweipersonenzimmer für Menschen mit Pflegebedarf, Appartements für Betreutes Wohnen, großzügig angelegte Aufenthaltsräume in jedem Wohnbereich, Behandlungszimmer für ärztliche Visiten, Therapieräumlichkeiten, Dienstzimmer und Aufenthaltsräume für Mitarbeiter:innen in jedem Wohnbereich, Küche, Werkstatt, Büros, Schulungsraum, Besprechungsraum, großer Veranstaltungssaal, Cafeteria mit Terrasse, Restaurant, Kapelle, Bibliothek, Terrassen in einigen Wohnbereichen, Verabschiedungsraum, Tiefgarage
Zimmergröße	Appartements 17,4 – 67,4 m ² Einpersonenzimmer 17,4 m ² Zweipersonenzimmer 33,3 m ²

3. Standort und Umgebung

Das Kolpinghaus „Gemeinsam leben“ Wien-Leopoldstadt befindet sich inmitten eines Wohngebietes mit guter Verkehrsanbindung (öffentlich erreichbar mit der U1 Haltestelle Vorgartenstraße oder U2 Haltestelle Messe Prater und Eingang mit Aufzug in unmittelbarer Nähe zum Haus). Parks mit Grünflächen und Spielplätzen befinden sich in der nahen Umgebung. Im Bereich des gut erreichbaren und nahegelegenen Pratersterns gibt es den täglich geöffneten Vorgartenmarkt, viele Einkaufsmöglichkeiten, Banken und Lokale.

Im Haus selbst befindet sich ein großer Veranstaltungssaal, in dem außer den internen Festen und Veranstaltungen auch Chorproben, Wahlen, etc. in Zusammenarbeit mit dem Bezirk stattfinden.

4. Infrastruktur

Die zahlreichen und liebevoll gestalteten Aufenthalts- und Gemeinschaftsräume im Kolpinghaus „Gemeinsam leben“ Wien-Leopoldstadt laden die Bewohner:innen und deren Zu- und Angehörige sowie Freundinnen und Freunde dazu ein, gleichsam „von ihrem Schlafzimmer heraus ins Wohnzimmer“ zu gehen, ins Kaffeehaus oder ins hauseigene Restaurant hinunter zu fahren oder eine der Sonnenterrassen zu genießen – zu ebener Erde oder hoch oben mit fantastischem Blick über Wien. Eingebunden in den „Marktplatz“ ist auch eine Kapelle; dorthin können sich jene zurückziehen, die Ruhe und einen Platz zum Nachdenken suchen. Am Wochenende und an Feiertagen werden hier regelmäßig Gottesdienste gefeiert.

Den Therapeutinnen und Therapeuten (Physiotherapie und Ergotherapie) stehen für die Behandlung der Bewohner:innen eigens eingerichtete Therapieräume zur Verfügung.

Behutsam gehen die Mitarbeiter:innen mit den Momenten um, wenn sich das Leben dem Ende nähert und nehmen alle Möglichkeiten der Sterbebegleitung wahr. Im eigenen Zimmer oder im Verabschiedungsraum – hier wurden räumliche Voraussetzungen geschaffen, in denen Familien die letzten Tage und Nächte mit ihren Zu- und Angehörigen gemeinsam verbringen und sich verabschieden können.

5. Personal

Zum Stichtag 31.12.2022 arbeiteten im Kolpinghaus „Gemeinsam leben“ Wien-Leopoldstadt 198 Frauen und Männer zwischen dem 16. und 65. Lebensjahr aus mehr als 25 Herkunftsländern in unterschiedlichen Berufen und Arbeitszeitmodellen, inkl. der Mitarbeiter:innen in Eltern- und Bildungskarenz sowie drei Zivildienstleistenden.

Die zahlenmäßig größte Berufsgruppe bilden die Mitarbeiter:innen in der Pflege und Betreuung mit einer Anzahl von 136 Personen, davon

- 114 Pflegekräfte (Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen und Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten) inkl. Wohnbereichsleiter:innen,
- 22 Hilfs- und Betreuungspersonen (= Heim- und Abteilungshilfen)

in unterschiedlichen Dienstzeitverpflichtungen.

Die Personalstruktur in den anderen Bereichen ist – unabhängig von der jeweiligen Wochenstundenanzahl – wie folgt festgelegt:

- Bereich Verwaltung: ein Geschäftsführer mit acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Bereich Mutter - Kind - Wohnen: eine Bereichsleiterin und sechs Mitarbeiterinnen
- Bereich Lebensqualität: eine Bereichsleiterin und drei Mitarbeiterinnen
- Bereich Küche und Gastronomie: ein Bereichsleiter und 16 Mitarbeiter:innen
- Bereich Haustechnik: ein Bereichsleiter und fünf Mitarbeiter
- Bereich Reinigung: eine Bereichsleiterin und 10 Mitarbeiterinnen

In diese Aufzählung nicht inkludiert sind freiberufliche Dienstnehmer:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen sowie Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten und Arbeitstrainees.

6. Ärztliche Versorgung

Die ärztliche Verantwortliche, eine im Haus tätige Ärztin für Allgemeinmedizin sowie die Kassenärztinnen und -ärzte (niedergelassene Ärztinnen und Ärzte für Allgemeinmedizin mit Kassenzulassung) sorgen für eine engmaschige medizinische Versorgung der Bewohner:innen. An drei Tagen pro Woche ist jeweils eine Ärztin bzw. ein Arzt anwesend. Zusätzlich visitieren die Kassenärztinnen und -ärzte jeden Wohnbereich inkl. des Bereiches „Allgemeines Wohnen“ zumindest einmal wöchentlich.

Bei Notfällen bzw. für den Fall, dass ein:e Bewohner:in unvorhergesehen und rasch ärztliche Hilfe benötigt, wird zuerst die im Haus anwesende Kassenärztin bzw. der im Haus anwesende Kassenarzt verständigt.

Die freie Arztwahl bleibt aufrecht, hat ein:e Bewohner:in den Wunsch, eine andere Ärztin bzw. einen anderen Arzt zu konsultieren, organisieren das Zu- und Angehörige bzw. die Wohnbereichsleitung.

Im Haus sind zwei klinische Psychologinnen tätig, die Einzel- und Gruppengespräche anbieten.

Neben der medizinischen Versorgung ist im Kolpinghaus „Gemeinsam leben“ Wien-Leopoldstadt auch ein Team von Therapeutinnen und Therapeuten für die individuelle Betreuung der Bewohner:innen tätig. Dem Physio-, Ergo- und Logotherapeutinnen und -therapeuten-Team, mit dem das Haus kooperiert, stehen Therapieräume sowie therapeutische Geräte zur Verfügung, wodurch die direkte und kontinuierliche therapeutische Betreuung der Bewohner:innen gewährleistet ist.

Wöchentlich finden interdisziplinäre Besprechungen statt, bei denen von allen involvierten medizinischen, pflegerischen und therapeutischen Fachkräften der Gesundheitszustand aller Bewohner:innen von jeweils einem Wohnbereich besprochen wird.

7. Besuchsregelung

Bewohner:innen können von 08:00 – 20:00 Uhr Besuch empfangen, nach individueller Absprache auch außerhalb dieser Zeiten.

Die zahlreichen und liebevoll gestalteten Aufenthalts- und Gemeinschaftsräume laden die Bewohner:innen, deren Zu- und Angehörige und Besucher:innen ein, gemeinsam Zeit zu verbringen. Im Kaffeehaus, auf den Terrassen, teilweise mit Blick über ganz Wien, alle mit barrierefreiem Zugang und im hauseigenen Restaurant treffen sich die Bewohner:innen mit Bekannten, Zu- und Angehörigen sowie Freundinnen und Freunden.

Das Restaurant und den Veranstaltungssaal können die Bewohner:innen für private Geburtstagsfeiern und Familienfeste kostenlos benutzen.

Erstellt am 22.06.2023 von Christine Köberl, MBA, Qualitätsmanagerin.

Freigegeben am 09.10.2023 durch die NQZ-Zertifizierungseinrichtung.